

## **Doping: Birillo Basso**

Mailand. Einen Tag nach seinem »Geständnis« hat Italiens Giro Sieger Ivan Basso (29) bestritten, jemals unerlaubte Substanzen zu sich genommen oder Bluttransfusionen vorgenommen zu haben. Laut Gazzetta dello Sport hat er jedoch mindestens 111000 Euro an den Madrider Arzt Eufemiano Fuentes gezahlt. Er habe lediglich geplant, sich für die Tour de France 2006 zu dopen und deshalb sein Blut bei Fuentes deponiert, sagte Basso im Mailänder Hotel Michelangelo. Er gab zu, daß die in Madrid beschlagnahmten und mit dem Codenamen »Birillo« (dem Namen seines Hundes) beschrifteten Beutel sein Blut enthalten. Das halbherzige Bekenntnis steht in krassem Widerspruch zu den Ermittlungen der spanischen Behörden in der »Operacion Puerto«. Laut Gazzetta dello Sport hat Basso schon im Jahr 2004 für Dopingmittel 41 000 Euro an Fuentes überwiesen. Belastet wurde Basso zudem von einigen SMS, die er Fuentes nach dem Giro-Sieg 2006 geschickt hatte, durch abgehörte Telefongespräche sowie Hinweise auf Zahlungen über ein Schweizer Konto. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/85942.doping-birillo-basso.html>